

# Elektronische Entgeltersatzleistungen (EEL)

Das GFOS EEL-Modul vereinfacht den Antragsprozess für Entgeltersatzleistungen, indem es eine automatisierte, sichere und schnelle Übermittlung von Krankmeldungen und Gehaltsdaten ermöglicht.

## Vorteile durch die Nutzung in GFOS

- Anbindung an den Abfrageprozess der eAU (elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung)
- Ermittlung der Entgeltfortzahlungsgrenze und automatische Umschaltung der Abwesenheit
- Erfolgreiche Zertifizierung bei ITSG
- Daten zum eAU-Modul und EEL-Modul in einem System

## Voraussetzungen und Ablauf für den Einsatz von EEL

- Personen müssen gesetzlich krankenversichert sein und eine Sozialversicherungsnummer besitzen
- Die Abwesenheiten sind bestätigt und erfüllen einige Prüfkriterien
- Letzte Abwesenheit liegt nicht länger als sechs Monate zurück
- Krankheitsbedingte Abwesenheit von mindestens 30 Tagen in den letzten zwölf Monaten
- Idealerweise sind alle Abwesenheiten durch die eAU bestätigt
- Arbeitgeber fragt für eine aktuelle, bestätigte Arbeitsunfähigkeit bei der Krankenkasse an
- Krankenkasse schickt für die Arbeitsunfähigkeit die anrechenbaren Zeiträume der Vorerkrankungen zurück



## Umsetzung des EEL-Verfahrens in GFOS

- Verarbeitung der Rückmeldungen mittels eines internen Web-Services
- Festlegung des Referenztages
- Ermittlung des Krankentagezählers
- Umschaltung der Abwesenheit
- Nutzung des Web-Services auch bei manueller Eingabe im Programm Abwesenheiten
- Hinweis bei Personen, dass Verarbeitung ggf. überschrieben wird

## Sie haben Fragen?

Jetzt weitere Infos anfordern. →



GFOS ist ein eingetragenes Warenzeichen der GFOS mbH. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung. Hardware-, Software- sowie Produktnamen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller.